

Verantwortlicher

Zweckverband Interkommunales Flächenmanagement im Fichtelgebirge (ZIF)

Jean-Paul-Straße 9

95632 Wunsiedel

Kontaktdaten des Geschäftsführers, Florian Ernst:

Tel.: 09232 / 80 483

E-Mail: florian.ernst@landkreis-wunsiedel.de

Datenschutzbeauftragter

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Datenschutzbeauftragter

Jean-Paul-Straße 9

95632 Wunsiedel

Tel.: 09232 /80 561

E-Mail: datenschutz@landkreis-wunsiedel.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Umsetzung des Projekts „Moore für Generationen – Klima, Wasser und Artenschutz im Fichtelgebirge“, welches das Ziel hat, Moorflächen im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge nachhaltig zu schützen und erlebbar zu machen. Einschlägige Rechtsgrundlagen zur Datenverarbeitung im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen zum Zwecke des Flächenankaufs sowie der Erstellung von Renaturierungskonzepten oder der Umsetzung von Projekten zur Wiedervernässung der Moore sind Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO dar sowie Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) DSGVO i. V. m. mit der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes, der Landschaftspflege sowie der naturverträglichen Erholung in Naturparks (LNPR).

Kategorien der verarbeiteten Daten

Zu oben genannten Zwecken verarbeitet der Verantwortliche folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Flurnummer des betroffenen Grundstücks
- Vorname, Nachname, Anschrift der Grundstückseigentümer
- Telefonnummer

Quelle der Daten

Sofern Sie erstinitiativ den Verantwortlichen mit der Absicht, die Durchführung von Pflegemaßnahmen auf Ihrem/n Grundstück/en anzustoßen, kontaktieren, erfolgt eine Datenerhebung direkt bei Ihnen als Betroffener gemäß dem Grundsatz der Direkterhebung (Art. 4 Abs. 2 Nr. 1 BayDSG).

Allerdings besteht auch die Möglichkeit, dass der Verantwortliche Ihre personenbezogenen Daten vorerst ohne Ihre Beteiligung erhebt, indem die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter potenziell geeignete Flächen über ein Geoinformationssystem ermitteln und im Anschluss die jeweiligen Eigentümer hinsichtlich der Bereitschaft zur Umsetzung möglicher Maßnahmen entsprechend der oben erläuterten Datenverarbeitungszwecke anfragen. In diesen Fällen werden die Daten nicht direkt bei Ihnen als Betroffener erhoben. Diese Vorgehensweise und damit einhergehend die Außerachtlassung des Grundsatzes der Direkterhebung wird durch Art. 4 Abs. 2 Nr. 2 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) legitimiert. Notwendige Erreichbarkeitsdaten stammen entweder direkt aus den Geoinformationssystemen des Verantwortlichen (RIWA, FinView) oder aus allgemein zugänglichen Quellen wie Telefonbücher o. Ä. Nötigenfalls werden Ihre personenbezogenen Daten bei den zuständigen Einwohnermeldeämtern oder auch Nachlassgerichten erhoben.

Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an andere Stellen

Der Verantwortliche informiert und/oder konsultiert im Rahmen der Bearbeitung folgende Stellen, welche Ihre personenbezogenen Daten zur eigenverantwortlichen Durchführung diverser Maßnahmen benötigen:

- Landschaftspflegeverband Wunsiedel e. V.
- Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Wunsiedel i. Fichtelgebirge
- Regierung von Oberfranken im Rahmen der regelmäßigen Einreichung von Verwendungsnachweisen

Da der Verantwortliche für die Aufgabenbewältigung digitale Geoinformationssysteme nutzt, erhalten auch die Softwarehersteller dieser Produkte als sogenannte Auftragsverarbeiter auf Grundlage entsprechender Auftragsverarbeitungsverträge nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO möglicherweise Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten.

Löschung Ihrer Daten

Ihre Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Datenverarbeitung entfällt und keine gesetzlichen Aufbewahrungs- oder Archivierungsvorschriften eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfordern.

Sämtliche Daten werden nach Ablauf des Projekts gelöscht, soweit diese nicht weiterhin aufgrund der auch nach diesem Zeitraum stattfindenden Bewirtschaftung der Flächen benötigt werden.

Ihre Rechte

Nach Kapitel III der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf nichtautomatisierte Entscheidung im Einzelfall (Art. 22 DSGVO).

Diese Rechte können Sie formlos unmittelbar beim Verantwortlichen oder dem zuständigen Datenschutzbeauftragten mittels Antrag geltend machen. Die zuständigen Stellen prüfen nach Eingang eines entsprechenden Begehrens, ob die gesetzlichen Voraussetzungen für die Umsetzung des Anliegens bestehen. Nach Beendigung der Prüfung werden Sie unverzüglich entsprechend benachrichtigt.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Gem. Art. 77 DSGVO steht Ihnen auch das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, dem Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, zu.

Bereitstellungspflicht

Sie sind gesetzlich nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten anzugeben. Dies gilt nicht, sofern Sie einen Vertragsabschluss anstreben und hierzu Ihre personenbezogenen Daten benötigt werden.